



# Tauberbischofsheim AKTUELL

Amtsblatt der Stadt Tauberbischofsheim

10. Jahrgang | Nr. 03 | 01. Februar 2017

## Neue Pressereferentin und neue Integrationsbeauftragte der Stadt vorgestellt

In dieser Woche stellte Bürgermeister Wolfgang Vockel zwei neue Mitarbeiterinnen der Stadtverwaltung vor: Seit dem 1. Januar 2017 ist Karolina Podlech als städtische Integrationsbeauftragte tätig. Am 16. Januar übernahm Susanna Blum die Aufgabe der Pressereferentin.

Karolina Podlech liegt als Integrationsbeauftragte vor allem die gelungene Integration der Flüchtlinge am Herzen. „Integration ist ein langfristiger Prozess und beinhaltet drei Hauptaspekte: Wohnen, Arbeiten/Lernen und Teilnehmen am gesellschaftlichem Leben. Viele Akteure stellen sich dieser Herausforderung und arbeiten im Netzwerk zusammen.“ Podlechs Hauptaufgabe besteht momentan in der Generierung von Wohnraum in der Region, um den Beginn einer erfolgreichen Integration zu gewährleisten. Nach wie vor sucht die Stadt nach geeigneten Unterkünften für die Flüchtlinge und appelliert an die Bürgerinnen und Bürger, freien Wohnraum zur Verfügung zu stellen.

„Ohne die Mithilfe und Unterstützung der ehrenamtlichen Helferkreise wäre die Bewältigung der vielschichtigen Aufgaben nicht möglich“, betont Podlech. Für dieses Engagement ist die Stadt überaus dankbar.



Foto: Stadt Tauberbischofsheim

Integrationsbeauftragte Karolina Podlech (l.) mit Bürgermeister Wolfgang Vockel (m.) und Pressereferentin Susanna Blum (r.)

Susanna Blum kümmert sich zukünftig im Rathaus um die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Stadt: Unter anderem beantwortet sie Presseanfragen, betreut den Social Media- und Webseitenauftritt der Stadt sowie die Herausgabe des Amtsblattes „Tauberbischofsheim AKTUELL“. Zusätzlich berät sie die Fachämter und

städtischen Einrichtungen in Bezug auf Pressearbeit. Dank ihrer bisherigen Erfahrungen kennt Blum PR und Öffentlichkeitsarbeit vor allem auch im Onlinebereich und den Sozialen Medien. Damit will sie künftig Sprachrohr für alle Altersgruppen der Stadt sein und Bürgerinnen und Bürger zum aktiven Austausch ermutigen.



**BÜRGERSTIFTUNG  
TAUBERBISCHOFSHEIM**

*Wir wollen etwas bewegen*

### Stiftungs-/Spendenkonto

bei der Sparkasse Tauberfranken  
IBAN: DE50 6735 2565 0002 1300 94

**Vielen Dank für Ihre Spende!**

### Ansprechpartner

Bürgermeister Wolfgang Vockel, Tel. 09341/803-18  
Sabine Oberst (Geschäftsführerin), Tel. 09341/803-67

[www.buergerstiftung-tbb.de](http://www.buergerstiftung-tbb.de)

## In dieser Ausgabe

### Tauberbischofsheim

Neue Mitarbeiterinnen der Stadt vorgestellt **Seite 1**

### VON jungen Leuten – FÜR junge Leute

„Die besten Köche brauchen kein Rezept“ **Seite 5**

### Informationen

Anerkennungsberatung ausländischer Berufsqualifikationen **Seite 8**

**Veranstaltungen** **Seite 8**

## Bürgermeister Wolfgang Vockel gratuliert Ehrenbürger Prof. Dr. Thomas Müller

### Soziale und wirtschaftliche Verantwortung in allen Lebenslagen

Prof. Dr. Thomas Müller – einer der großen Macher unserer Stadt – feiert seinen Jubeltag. Mit dem 26. Januar kann sich der Ehrenbürger zum Kreis der „wilden 70er“ zählen. Bürgermeister Wolfgang Vockel gratuliert hierzu sehr herzlich und zeigt sich zu diesem Anlass begeistert von dessen bisherigem Wirken: „Herr Dr. Müller stellt eine der großen Unternehmerpersönlichkeiten in der Tauberbischofsheimer Stadtgeschichte dar und hat einen erheblichen Anteil an der ausgezeichneten Wirtschaftsstruktur unserer Stadt. Seine soziale und wirtschaftliche Verantwortung zeigte er dabei nicht nur in den knapp 30 Jahren Tätigkeit als geschäftsführender Gesellschafter der Vereinigten Spezialmöbelfabriken GmbH & Co. KG. Auch um das kulturelle Erbe und das Gemeinschaftsleben der Stadt hat er sich in hohem Maße verdient gemacht“, erläutert Vockel. Herr Dr. Müller agiere jedoch hierbei in seiner Persönlichkeit bescheiden und suche nicht das Licht der Öffentlichkeit.

In der bald 120-jährigen Unternehmensgeschichte haben sich die VS als einer der größten Arbeitgeber in der Kreisstadt etabliert. In dieser Zeit sei nicht nur das Unternehmen seinem Standort treu geblieben, „auch viele Familien sind dem Haus

als Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und damit auch unserer Stadt als Bürgerinnen und Bürger über Generationen eng verbunden geblieben“, freut sich Vockel. Diese Kontinuität spiegelt sich gerade in der Führungsriege des Familienunternehmens wider: Zum 1. Januar 2016 hat Herr Dr. Müller die Geschäftsführung in die vierte Generation an seinen Sohn Philipp Müller übergeben. „Ich bin mir allerdings sicher, dass dieser noch lange von der Expertise seines Vaters profitieren wird“, so Vockel.

Müller, der sich seit 2009 auch im Stiftungsvorstand der Bürgerstiftung engagiert, wurde 2012 zum Ehrenbürger der

Stadt Tauberbischofsheim ernannt. Die Ehrenbürgerschaft stellt die höchste Auszeichnung dar, die von einer Stadt vergeben werden kann. „An der damals einstimmigen Entscheidung zur Verleihung gab es im Gemeinderat keinen Zweifel“, erinnert sich Vockel. Für die kommenden Jahre wünscht ihm Bürgermeister Vockel, den Frohsinn und die Leichtigkeit der vergangenen Zeit solange als möglich beizubehalten. „Vor allem wünsche ich ihm, dass er bei bester Gesundheit wie bisher den Anliegen von Stadt und Bevölkerung eng verbunden bleibt und ein wenig mehr Zeit für seine Familie und Freunde erübrigen kann.“



Foto: Stadt Tauberbischofsheim

Dr. Thomas Müller und Bürgermeister Wolfgang Vockel bei der Übergabe der Ernennungsurkunde über die Ehrenbürgerschaft

## „Was hilft gegen Populismus?“

Das fragte jüngst eine große Wochenzeitung. Und machte sich gleich auf die Suche nach Antworten. Deren Grundtenor war eindeutig: Nicht auf die nächste Katastrophe warten, sondern aufklären. Um Aufklärung geht es auch dem Matthias-Grünewald-Gymnasium. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Forum MGG“ präsentiert es am Donnerstag, 16. Februar, einen Vortrag zum Thema „Radikalisierung bei Jugendlichen“.

Referent ist Frank Buchheit, Mitarbeiter der Abteilung Prävention und Jugendkriminalität des Landeskriminalamts Baden-Württembergs. Er wird einen Überblick geben über die Ursachen und Ausprägungen

extremistischer Einstellungen bei Jugendlichen. Dabei spannt er den Bogen von religiös motiviertem Extremismus (Islamismus und Salafismus) über populistische Phänomene bis hin zu rechtsradikalen Orientierungen. Zentrale Fragen nach auslösenden Momenten und typischen (Früh-)Symptomen sollen ebenso zur Sprache kommen wie Möglichkeiten der Prävention, Intervention und Unterstützung für Eltern und Lehrer.

Nach dem Vortrag gibt es Gelegenheit dieses hochaktuelle Thema ausführlich zu diskutieren.

Frank Buchheit (Jahrgang 1970) studierte in Tübingen Erziehungswissenschaft und Kriminologie. Nach Tätigkeiten in der Jugendarbeit in Stuttgart wurde er 2002 Mitarbeiter des Landeskriminalamts für

die Bereiche Prävention, Jugendkriminalität, politisch motivierte Kriminalität und Aussteigerprogramme. Als freier Evaluator ist er zudem unter anderem tätig für den Landespräventionsrat Niedersachsen, das Innenministerium von Nordrhein-Westfalen und das baden-württembergische Kompetenzzentrum für Prävention gegen extremistische Gewalt (KPEBW). Der Vortrag findet in der Mensa des Matthias-Grünewald-Gymnasiums statt. Beginn ist um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei.



Foto: Frank Buchheit

## Secondhandbasar „rund ums Kind“ der kath. Kindertagesstätte St. Lioba

Der Secondhandbasar der kath. Kindertagesstätte St. Lioba findet am Samstag, den 11. Februar von 11 - 14 Uhr im Gemeindehaus St. Bonifatius, Tauberbischofsheim statt.

Angeboten werden Kinderbekleidung bis Größe 176, Kinderwägen, Spielsachen, Fahrzeuge, Faschingskostüme und diverses rund ums Kind. Für Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt.

Verkaufstische können gegen eine Standgebühr von 10 Euro bei Frau Löffelholz, Tel. 09341/8494608, reserviert werden.

## Im neuen Jahr endlich rauchfrei werden!

„Mit dem Rauchen aufzuhören ist die einfachste Sache der Welt. Ich habe es schon 100 Mal ausprobiert“, wusste bereits Mark Twain, denn das Problem ist oft nicht das Aufhören, sondern das nicht wieder Anfängen. „Das Rauchfrei Programm“ ist ein Gruppenangebot für alle, die mit dem Rauchen aufhören wollen, langfristig rauchfrei leben wollen und sich dabei professionelle Unterstützung wünschen. Die Suchtberatungsstelle der AGJ (Fachverband für Prävention und Rehabilitation) bietet daher wieder einen Kurs zur Erlangung der Rauchfreiheit an. Eine Infoveranstaltung für den im Februar beginnenden Kurs findet am Mittwoch, den 8. Februar um 17 Uhr in der Suchtberatungsstelle der AGJ in Tauberbischofsheim, Schmiederstr. 25 – Caritashaus St. Lioba statt. Der Rauchfrei Kurs wird in Kooperation mit der AOK Heilbronn Franken angeboten, ist aber für Versicherte aller Krankenkassen offen. Die 6 Kursabende sind jeweils auch am Mittwochabend. Eine Anmeldung zur Infoveranstaltung ist erwünscht unter der Tel. 09341/897370.

## ANZEIGEN-SCHLUSS

für die Ausgabe am 15. Februar  
**Tauberbischofsheim**  
**aktuell**  
ist am Dienstag,  
7. Februar 2017, 17.00 Uhr.

## Faschingstermine auf einen Blick

**4. Februar, 17 Uhr**

Messfeier der Narren, Stadtkirche St. Martin

**19.30 Uhr: Brauchtumsabend**

**5. Februar, 13.31 Uhr**

Festumzug, Warm-up: ab 10 Uhr, Parkplatz E-Center

Im Anschluss After-Show-Party vor und in der Stadthalle



## Informationen über dritten Bauabschnitt

Mit dem Ausbau des Marktplatzes beschäftigt sich ein Infoabend am Donnerstag, 16. Februar, um 18 Uhr, zu dem Bürgermeister Vockel in den Pavillon in das Technologie- und Gründerzentrum, Am Wört, einlädt. Die zuständigen Mitarbeiter der Stadt und der Unternehmen sind gleichfalls anwesend, um Fragen zu beantworten.

Die Anlieger wurden bereits vorab mit einem persönlichen Schreiben von der Stadtverwaltung informiert. Darüber hinaus sind auch interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen, sich im Rahmen der Veranstaltung zu informieren. Die Winterzeit wurde genutzt, um auf dem Marktplatz notwendige Tiefbauarbeiten zu erledigen, im Frühjahr wird nun die gesamte Plattenoberfläche neu gestaltet.

## Sie suchen bis zu drei Büros mit je ca. 18 m<sup>2</sup>?

Im Technologie- und Gründerzentrum Badenwerk, Am Wört 1 in Tauberbischofsheim, finden Firmen ideale Startbedingungen:

Moderne und günstige Büroräume, ergänzt durch eine flexibel nutzbare Infrastruktur mit Seminarraum und hochwertiger Kommunikations- und Medientechnik in stadtnaher Lage und kostenlosen Parkplätzen vor dem Haus.

Ansprechpartner :

**Sandra Grotz, Tel:(09341) 803-48**

**Sabine Oberst, Tel:(09341) 803-67**

**Stadtentwicklungsgesellschaft Tauberbischofsheim mbH**



## Meisterprüfung in der Hauswirtschaft wird angeboten

Wie in den vergangenen Jahren bietet das Regierungspräsidium Tübingen auch im Jahr 2017 Meisterprüfungen im Beruf Hauswirtschaft an. Dieses Angebot richtet sich auch an Interessentinnen und Interessenten aus dem Main-Tauber-Kreis. Darauf weist das Landwirtschaftsamt des Landratsamtes hin.

Zugelassen wird, wer eine Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf Hauswirtschafter/-in gemacht und danach mindestens zwei Jahre im Beruf gearbeitet hat. Ferner können an der Prüfung Personen teilnehmen, die eine mindestens fünfjährige Berufspraxis mit wesentlichen Bezügen zu den Aufgaben eines Meisters/einer Meisterin nachweisen. Außerdem werden Interessenten zur Prüfung zugelassen, die durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise belegen können, dass die erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten erworben wurden.

Genauere Informationen gibt es auf der Internetseite <https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Bildung/Ausbildung/Hauswirtschaft/Seiten/Hauswirtschaftsmeisterin.aspx>. Dort steht auch das Anmeldeformular zum Download bereit. Anmeldungen sind im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden Württemberg bis spätestens 30. März (außer am Prüfungsstandort Emmendingen, hier bis spätestens 15. Mai) und im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Soziales und Integration Baden-Württemberg bis spätestens 12. Juni beim Regierungspräsidium Tübingen, Referat 31, einzureichen.

## Schneewitte und der letzte Fruchtzwerg

Ein Clownstheaterstück für zwei Clowns rund um zwei Betten, mit einem Spiegel, einem Fruchtzwerg und einem Apfel.

Frei nach dem Grimmschen Märchen "SCHNEEWITTCHEN".

Für Kinder ab 4

Am 21. Februar um 16 Uhr präsentieren die Städtische Mediothek und Buchhandel Schwarz auf Weiss das Theater Kreuz & Quer im Engel-Saal.

Gezeigt wird ein Stück über das ins Bett gehen müssen und nicht wollen. Am liebsten geht Grimm früh ins Bett, liest noch ein bisschen in seinem Märchenbuch und dann wird geschlafen, denn der Schlaf vor Mitternacht ist der Gesundeste!

Geht aber nicht, denn da ist Gebr und Gebr will mal wieder nicht ins Bett, ist nicht müde, hat Hunger, hat Angst alleine im Bett und findet eine Ausrede nach der anderen, um ja nicht schlafen zu müssen.

Obwohl Grimm soooo müde ist, muss er Gebr mal wieder ein Märchen vorlesen,



und zwar das Märchen von Schneewittchen.

Und wie es bei den beiden so geht, sind sie bald mitten drin in der Geschichte. Da tummeln sich Schneewittchen, die böse, böse Stiefmutter, der Jäger, die sieben Zwerge und der Prinz in ihren Betten und an Schlaf ist nicht zu denken.

Zum Schluss gibt es den obligatorischen Kuss und Gebr schläft dann auch endlich ein, nur Grimm liegt hellwach im Bett...

Karten zu 4,- € gibt es im Vorverkauf bei der Städtischen Mediothek und Buchhandel Schwarz auf Weiss (Tel.: 09341/80383 oder 09341/7768).

## Andorra, Max Frisch Badische Landesbühne

Die Badische Landesbühne zeigt am 20. Februar um 19.30 Uhr in der Stadthalle Tauberbischofsheim Max Frischs Andorra in einer Inszenierung von Wolf E. Rahlfs. Vor der Vorstellung findet um 19 Uhr eine Einführung in die Produktion statt, zu der alle

Interessierten herzlich eingeladen sind. Für die Einwohner Andorras ist Andri anders. Sie glauben, er wurde als Kind von dem Lehrer Can vor den „Schwarzen“ gerettet, dem Volk aus dem mächtigen Nachbarstaat, das Juden verfolgt und ermordet. In Wirklichkeit handelt es sich bei Andri aber um Cans eigenen Sohn, den er mit einer „Schwarzen“ gezeugt hat. Als

„typischer Jude“ fühlt Andri sich minderwertig und akzeptiert die antisemitischen Vorurteile als Teil seiner Identität. Als ihm Can die Hand seiner Tochter verwehrt, weil es sich um Andris Halbschwester handelt, beschließt Can, seinen Sohn über dessen Herkunft aufzuklären. Der allerdings weigert sich, die Wahrheit anzunehmen – selbst dann, als die „Schwarzen“ in Andorra einmarschieren.

Die Frage nach der Identität des Menschen in einer entfremdeten Welt durchzieht das Werk Max Frischs. In Andorra ist sie eingebettet in die Parabel auf eine Gesellschaft, die geprägt ist von Feigheit, Vorurteilen und Rassismus. Andorra ist der gnadenlose Ort.

Mit: Cornelia Heilmann, Katharina Heißhuber, Jessica Schultheis; Martin Behlert, Hannes Höchsmann, Stefan Holm, René Laiser, Andreas Schulz, Maximilian Wex, Inszenierung: Wolf E. Rahlfs, Bühnenbild: Tommi Brem, Kostüme: Franziska Smolarek, Musik: Paolo Greco



Foto: Badische Landesbühne

## Die besten Köche brauchen kein Rezept"

Unter dem Titel „Zukunft in der Gegenwart – regionale Betriebe“ werden in loser Reihe Unternehmen aus dem Main-Tauber-Kreis vorgestellt. Im Mittelpunkt stehen dabei Modernität und zukunftsweisende Unternehmenskonzeptionen. Der 1. Teil widmet sich der Lauda Dr. R. Wobser GmbH & Co. KG. Für ein Gespräch nahm sich der geschäftsführende Gesellschafter Dr. Gunther Wobser persönlich Zeit.

LAUDA steckt tief in den Vorbereitungen zur 60-Jahr-Feier, als sich Herr Dr. Wobser und Herr Dickescheid, Leiter für Marketing-Kommunikation, Zeit für ein Gespräch für diesen Artikel nehmen. Und nach sechs Dekaden verrät ein Blick auf die Webseite des Unternehmens, dass es fest im Sattel sitzt: Besonders in den letzten acht Jahren kam es zu einem starken, nachhaltigen Wachstum bei der Anzahl der Mitarbeiter und beim Umsatz.

Ein stabiler Wachstumskurs sorgt für sichere Beschäftigungsverhältnisse und diese Sicherheit ist heute vielleicht so notwendig wie nie zuvor. Eine aktuelle Allensbach-Umfrage zeigt, dass eine breite Mehrheit in Deutschland der Zukunft trotz gegenwärtigen materiellen Wohlstandes skeptisch gegenübersteht. Natürlich löst ein sicherer Arbeitsplatz nicht die politischen Probleme, die sich in dieser Skepsis niederschlagen. Wohl aber kann er diese Zweifel und Ängste auf ein Minimum reduzieren, denn Arbeit garantiert neben der finanziellen Entlohnung auch das Sinnstiftende im Leben vieler. Besonders letzteres wird für die junge „Generation Y“ zusammen mit der Vereinbarkeit von Familie und Beruf immer wichtiger.

Dr. Gunther Wobser, der das Familienunternehmen nun in dritter Generation führt, betont in diesem Zusammenhang die stete Bereitschaft zur Anpassung an die veränderte Einstellung zur Arbeit. Das schlägt sich beispielsweise in sehr



niedrigen Arbeitszeiten nieder, für über 80% der Mitarbeiter am Standort gilt die 35-Stunden-Woche; durch ein Zeitkonto kann die Arbeitszeit aber um plus/minus 150 Stunden jedoch schwanken und somit ist eine Anpassung an den jeweiligen Produktionsbedarf ohne Kosten möglich. Attraktiv sind auch die sehr guten Gehälter, die im Vergleich mit Unternehmen im Umkreis mit an der Spitze liegen.

An dieser Stelle ist es interessant zu erfahren: Was ist Ihr Erfolgsrezept, Herr Dr. Wobser?



Hier stellt der geschäftsführende Gesellschafter zunächst klar, so etwas wie ein Rezept für Erfolg könne nur eingeschränkt gelten: „Die besten Köche kochen schließlich ohne Rezept.“ Ständig

kämen neue Erkenntnisse hinzu und ehrlich konstatiert er, dass Faktoren wie Glück und Zufall auch ihren Beitrag leisteten. Einen Grund für den Unternehmenserfolg ist ganz klar die Internationalisierung. Hier vergleicht Herr Dickescheid diese mit einer Art „Matrix, bestehend aus Branchen-, Markt- und Produktvielfalt“. Tatsächlich ist diese mehrdimensionale Diversität ein nachvollziehbarer Erfolgsgrund. Über den medizinischen bis zum industriellen Sektor werden viele unterschiedliche Branchen beliefert – mit unterschiedlichsten Produkten, von der Einzelfertigung gemäß Kundenwunsch bis hin zur Serienfertigung. Vertreten durch zwölf Auslandsgesellschaften hat LAUDA einen festen Platz als Akteur in der globalisierten Welt eingenommen und zeichnet sich als Weltmarktführer für Temperiergeräte und -anlagen aus. Schwankungen in den wirtschaftlichen Entwicklungen der vielen Märkte und Branchen können so gut ausgeglichen werden und sorgen für eine gewisse Krisenresistenz.

Man kann dem Unternehmen nur weitere erfolgreiche 60 Jahre wünschen – gewissermaßen durch „lokale Kochkunst auf internationalem Parkett“.



Artikel: Pascal Frank  
Bilder: LAUDA

## financial FT-Abi-Plattform

T(online)



### Neues auf der Deutsch-Homepage

Geballtes Oberstufen-Material / klare Präsentationstipps  
Informationen zum neuen Deutsch-Abi-Trainer 2017

[www.klausschenck.de](http://www.klausschenck.de)

### Neue Sendungen bei YouTube:

Rekordergebnis: über eine halbe Million Klicks  
ständig neue Präsentationen zu Abi-Themen

[www.youtube.com/financialtaime](http://www.youtube.com/financialtaime)

### Impressum:

FT-Abi-Plattform des Wirtschafts-Gymnasiums Tauberbischofsheim  
Klaus Schenck, Debora Eger

Kontakt: [klaus.schenck@t-online.de](mailto:klaus.schenck@t-online.de)

## Distelhausen

### Seniorenkaffee

Am Dienstag, 14. Februar, findet wieder um 14 Uhr im unteren Saal des Markusheims ein gemütlicher Nachmittag bei Kaffee und Kuchen statt. Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen.

## Dittigheim

### Frauentreff

#### Winterzeit-Spielezeit-Kinozeit

Spiel mal wieder!

Zu einem humorvollen und kreativen Spieleabend am Freitag, 3. Februar, laden Anita Haertle, Maike Dogan und Elisabeth Reinhard in den Vitus-Saal ein. Der unterhaltsame Spieleabend startet um 19 Uhr mit einem Kennenlernspiel. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Auch wer es spontan schafft, sich von der Couch zu Hause zu erheben und zu kommen ist herzlich willkommen. Vorsicht! Es könnte an diesem Abend lustig werden!

#### Kurzfilmabend - Augenblicke 2017

Auch 2017 brauchen die Frauen Dittigheims nicht auf ihre bekannte Kurzfilmreihe "Augenblicke" zu verzichten. In diesem Jahr werden die Filme erstmalig im Badischen Hof Tauberbischofsheim gezeigt. Termin Freitag, 17. März. Veranstalter und Ansprechpartner sind: Frauentreff Dittigheim - Elisabeth Reinhard, Inner Wheel - Claudia Schmiedel, Kreisarbeitsgemeinschaft der kath. Bildungswerke in Zusammenarbeit mit Kino Badischer Hof Tauberbischofsheim. Weitere Infos werden rechtzeitig bekannt gegeben.

#### FFW Dittigheim

Die nächste Übung der FFW Dittigheim findet am Montag, 6. Februar, um 20 Uhr im Feuerwehrheim unter der Leitung von Uwe Reichel statt.

#### Öffnungszeiten der katholischen öffentlichen Bücherei Dittigheim

Die katholische öffentliche Bücherei ist am Donnerstag, 2. Februar und 16. Februar, von 18.30 - 20 Uhr und am Dienstag, 7. Februar und 21. Februar, geöffnet. Die nächsten Vorleserunden finden wieder am Dienstag, 7. Februar und 21. Februar, jeweils ab 16.30 Uhr statt.

## Dittwar

### Chorwochenende des Gesangvereins

Der Gesangverein Dittwar veranstaltet erneut unter der Leitung seiner Dirigentin Edith Lang-Kraft ein Intensiv-Chorwochenende, bei dem ausschließlich afrikanische Lieder bis zur Aufführungsreife erlernt werden. Es findet zum achten Mal vom 10. bis 12. März in der Laurentiushal-

le in Dittwar statt. Am Sonntag, 12. März, werden die Lieder dann um 15 Uhr in der Kirche für die Öffentlichkeit vorgetragen.

Die bisherigen Veranstaltungen waren geprägt von einer herzlichen und freundschaftlichen Atmosphäre bei hervorragender kulinarischer Versorgung. Auch jetzt sind dies wieder beste Voraussetzungen für Freude und Spaß beim gemeinsamen Singen dieser mitreißenden und faszinierenden Lieder. Gerne begrüßen wir auch neue Sängerinnen und Sänger. Mangelnde Chorerfahrung ist kein Hindernis, die erfahrenen Dauerteilnehmer geben den Neuen schnell die nötige Sicherheit. Ein ganzes Wochenende Zeit braucht man allerdings, denn geprobt wird am Freitag von 19 - 22 Uhr, am Samstag von 9 - 19 Uhr und am Sonntag von 9 - 14 Uhr.

*Anmeldungen nimmt ab sofort die Chorleiterin Edith Lang-Kraft unter Tel. 09341/84 65 80 entgegen.*

### Freiwillige Feuerwehr Dittwar

6. Februar, 19 Uhr, Ausbildung Tobias Hammerich

11. Februar, 19 Uhr, Jahreshauptversammlung

13. Februar, 19 Uhr, Ausbildung Jens Pflüger

20. Februar, 19 Uhr, technischer Dienst

Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Abteilung Dittwar findet am Samstag, den 11. Februar um 19 Uhr im Feuerwehrhaus statt. Für die Angehörigen der Einsatzabteilung ist die Teilnahme in Dienstuniform verpflichtend.

### Jahreshauptversammlung des TSV Dittwar

Am Samstag, 18. März, findet um 20 Uhr im Muckbachstüble die Jahreshauptversammlung des TSV Dittwar statt.

Auf der Tagesordnung stehen die einzelnen Tätigkeitsberichte sowie Neuwahlen. Wünsche und Anträge können bis 11. März bei den Vorsitzenden Uwe März oder H.-J. Kaczmarek eingereicht werden.

*Natascha Lotter  
Schriftführerin*

## Hochhausen

### Karten für Prunksitzung

Für die Prunksitzung der Hochhäuser Groasmücke gibt es noch Karten. Diese können bei Birgit Schubert, An der Setz 7, Hochhausen, Tel. 09341/95663 erworben bzw. reserviert werden. Die Prunksitzung verspricht wieder ein absolutes Highlight im Fastnachtskalender der Hochhäuser Groasmücke zu werden. Die Prunksitzung steigt am Samstag, 11. Februar, um 19.33 Uhr im Konradsaal.

### Generalprobe für Prunksitzung

Die Akteure und Gruppen, die das Programm der Prunksitzung gestalten, treffen sich am Sonntag, 5. Februar, ab 18 Uhr im Konradsaal zur Generalprobe.

### Kinderfasching

Die Ministranten, der Kindergarten und die Pfarrgemeinde veranstalten am Samstag, 25. Februar, von 13.59 Uhr - 17.01 Uhr im Konradsaal wieder ihren traditionellen Kinderfasching. Alle Kinder mit Freunden, Eltern und Großeltern sind herzlich dazu eingeladen. Bei Tanzeinlagen, Spiel und Spaß wird dies wieder ein toller Nachmittag. Spenden in Form von Süßigkeiten können im Kindergarten bei Ramona Stümpel oder Claudia Bechtold abgegeben werden.

### Gesangverein zog Bilanz

Zur Jahreshauptversammlung des Gesangvereins „Liederkrantz 1862 Hochhausen“ konnte der Vorsitzende Herbert Elsner viele Mitglieder und Gäste willkommen heißen. Nach dem Totengedenken für die verstorbenen Mitglieder trug Schriftführerin Brigitte Elsner den Jahresbericht vor. Der Gesangverein hat derzeit 25 aktive Mitglieder, die 28 Proben absolvierten.

Rita Schmauser, Christa Schöllig, Erich Knüttel, Norbert Schäfer und Josef Schmitt nahmen an allen Singstunden teil. Seit 25. Januar 2016 hat der Gesangverein mit Frau Elisabeth Brüchner eine neue Chorleiterin. Anschließend trug Kassensführerin Martina Dickhöver den Kassenbericht vor. Im Kassenprüfungsbericht von Kassenprüfer Markus Bechtold wurde die einwandfreie Kassenführung festgestellt. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet. Ortsvorsteher Wendelin Bundschuh überbrachte in seinem Grußwort Wünsche für ein glückliches, gesundes und friedvolles Jahr 2017, auch im Namen von Bürgermeister Wolfgang Vockel. Er bedankte sich für die Aktivitäten des Chores, besonders am Seniorennachmittag und bei der Dorfweihnacht. Er sprach an, dass der Gesangverein den Probenraum in naher Zukunft verlassen müsse, da das alte Schulgebäude in eine Anschlussunterkunft für anerkannte Asylbewerber umgebaut wird. An den offiziellen Teil schloss sich ein gemütliches Beisammensein an.

### Landhotel neu eröffnet

Das „Landhotel am Mühlenwörth“ mit „Restaurant Mühlenstüble“ ist nach umfangreicher Renovierung wieder seit 1. Februar geöffnet. Unter neuer Führung von Sandra Luck (Hotelfachfrau) und Thomas Stock (Koch) erstrahlt das Haus wieder in neuem Glanz. Die Wirtsleute freuen sich

auf ihre Gäste aus nah und fern. Das Restaurant mit gut-bürgerlicher deutscher Küche ist täglich von 17 Uhr - 22 Uhr geöffnet, die Küche bis 21 Uhr. Private Feierlichkeiten jeglicher Art können selbstverständlich ebenfalls durchgeführt werden. Weitere Informationen sowie das Kontaktformular für Hotelzimmer-Reservierung finden Sie im Internet auf der Seite [www.landhotel-am-muehlenwoerth.com](http://www.landhotel-am-muehlenwoerth.com); Email: [Landhotel-am-Muehlenwoerth@web.de](mailto:Landhotel-am-Muehlenwoerth@web.de), Tel.: 09341 / 95555. Auf Ihren Besuch freuen sich Sandra Luck und Thomas Stock.

## Impfingen

### „Aus der Fremden wurde eine Freundin“

Kerstin Kunze aus Impfingen berichtete beim letzten Solidaritätscafé der Kirchengemeinde Tauberbischofsheim im vollbesetzten Pfarrheim in Impfingen über ihre Erfahrungen im Baby Haus „Adaliah Care“ in Swellendam, Südafrika, das sich um verwaiste und hilfsbedürftige Babys kümmert. Der Erlös dieses Nachmittags von 520 € kommt dem Baby Haus „Adaliah Care“ zu Gute. Das Team des Solidaritätscafés bedankt sich bei allen Helferinnen, Geldspendern und den Mini-Maxi unter Leitung von Frau Mechthild Geiger für die großzügige Unterstützung.



### Ortschaftsratsitzung

Die nächste Ortschaftsratsitzung ist am 6. Februar um 19.30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus.

Die aktuellen Termine der Krabbelgruppe jeweils um 10 Uhr im Pfarrheim sind:

- 6. Februar
- 20. Februar
- 6. März
- 20. März
- 3. April
- 24. April

### TSG Hähnchen

10. Februar im Sportheim

### TSG Faschingstanz

Der Faschingstanz der TSG Impfingen unter dem Motto „Fasching Blau Weiß“, findet am Samstag, 25. Februar, um 20 Uhr

in der Turnhalle statt. Zum Tanz für Jung und Alt spielen die Impfinger Musikanten auf. Es werden Einlagen, unter anderem Schautänze und Büttenreden vom Orts-geschehen, dargeboten. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

### Kehraus im Sportheim

Am Dienstag, 28. Februar, ab 16 Uhr, findet der traditionelle Kehraus im Sportheim statt. Die bekannte TSG Küche sorgt für das leibliche Wohl.

### Soli-Cafe

Sonntag, 19. Februar  
Impfingen, Pfarrheim am Teicht 5

#### 14.30 Uhr:

Eröffnung des Solidaritätscafés  
Begrüßung – Bernhard & Franziska Speck  
Kaffee, Tee und Kuchen sowie Wein und Bier, Wasser und Säfte.

#### 15 Uhr:

Bunter Nachmittag mit Zauberer Egon Kußmann  
Weitere humorvolle Beiträge von Besuchern sind erwünscht.

#### 16 Uhr:

Gemütlicher Ausklang

#### 17 Uhr:

Ende der Veranstaltung

Der Erlös ist für Projekte mit jugendlichen Arbeitssuchenden und kommt dem Netzwerk „LaBu MoTa“ zu Gute.

Veranstalter: Kirchengemeinde Tauberbischofsheim Pfarrei St. Nikolaus.

Verantwortlich: Bernhard & Franziska Speck, Kuchenspenden: Bitte an Franziska Speck wenden: Tel. 09341/7127

### „Ümpfemer Kinderfasching“

Der traditionelle „Ümpfemer Kinderfasching“ findet am Faschingsdienstag, 28. Februar, von 14:01 bis 17:01 Uhr in der Sporthalle in Impfingen statt. Alle Kindergarten- und Grundschulkinder sind mit ihren Angehörigen und Gästen herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei. Live-Musik, Mitmachspiele, die Kindertanzgarde und diverse Vorführungen garantieren beste Faschings-Stimmung! Das Team der Pfarrei St. Nikolaus sorgt als Veranstalter für das leibliche Wohl.

Aufruf Programmbeiträge Kinderfasching: Kinder, die einen Programmbeitrag (Tanz, Lied, Büttenrede o.ä.) leisten möchten, können sich gerne an Christiane Schwab (09341/897555) wenden.

## Kühlgerätesammlung des Abfallwirtschaftsbetriebes Main-Tauber-Kreis

Der Abfallwirtschaftsbetrieb Main-Tauber-Kreis (AWMT) sammelt Kühl- und Gefriergeräte wegen ihrer schädlichen Anteile an Kühlmitteln und Kälteölen getrennt ein. Mit Unterstützung der kreisangehörigen Städte und Gemeinden wurden örtliche Sammelplätze eingerichtet, bei denen nicht mehr benötigte Kühlgeräte kostenlos abgeliefert werden können. Der AWMT veranlasst dann die umweltgerechte Entsorgung der Kühlgeräte. Mindestens einmal im Monat besteht die Möglichkeit, bei den örtlich eingerichteten Sammelstellen Kühlgeräte während der Öffnungszeiten kostenlos abzugeben.

Kühlgeräte vor den Sammelstellen abzustellen oder in die Metallcontainer zu entsorgen, stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einem Bußgeld geahndet wird. Bei der Sperrmüllabfuhr werden Kühlgeräte nicht mehr mitgenommen.

Der Annahmeplan sieht im Februar folgendermaßen aus:

**Tauberbischofsheim, Recyclinghof, Bei der Kläranlage, am Donnerstag, 2. Februar, von 14.30-16.30 Uhr**



## Abfuhrtermine für die gelben Säcke und das Altpapier

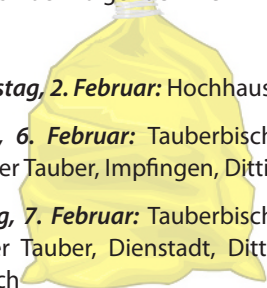
Die gelben Säcke und das Altpapier werden im Februar in den unten genannten Stadt- und Gemeindeflecken im Main-Tauber-Kreis nach folgendem Terminplan abgeholt:

**Donnerstag, 2. Februar:** Hochhausen

**Montag, 6. Februar:** Tauberbischofsheim rechts der Tauber, Impfingen, Dittigheim

**Dienstag, 7. Februar:** Tauberbischofsheim links der Tauber, Dienstadt, Dittwar, Hof Steinbach

**Montag, 13. Februar:** Distelhausen



## Anerkennungsberatung ausländischer Berufs- qualifikationen

**Beratung am 9. Februar –  
telefonische Anmeldung erforderlich**

Das baden-württembergische Landesnetzwerk „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ bietet jeden zweiten Donnerstag im Monat im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit in Tauberbischofsheim, Pestalozziallee 17, von 10-12 Uhr und von 13.30-15 Uhr eine Beratung zur Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen an. Der nächste Termin ist der 9. Februar.

Das Beratungsangebot richtet sich an alle Personen aus dem Main-Tauber-Kreis, die außerhalb von Deutschland eine Berufsausbildung oder ein Studium abgeschlossen haben und diese Qualifikation anerkennen lassen wollen. Zur Beratung sollen die ausländischen Fachkräfte ihre übersetzten Zeugnisse und einen Lebenslauf mitbringen.

Die Beratung wird von der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Stuttgart e.V. (AWO Stuttgart) durchgeführt und ist kostenfrei. Telefonische Anmeldung montags und dienstags jeweils von 09.30-12 Uhr und 13.30-15.30 Uhr unter der Nummer 0711/21061 80. Weitere Informationen unter [www.netzwerk-iq-bw.de](http://www.netzwerk-iq-bw.de).

Die weiteren Termine sind:  
**Donnerstag, 09. März**



## Städtische Mediothek

### Kontakt:

Städtische Mediothek Tauberbischofsheim,  
Blumenstraße 5 (hinter dem Rathaus),  
97941 Tauberbischofsheim  
Telefon: 09341/803-83,  
Email: [mediothek@tauberbischofsheim.de](mailto:mediothek@tauberbischofsheim.de)

### Öffnungszeiten:

Montag: 13 bis 18 Uhr  
Dienstag: Veranstaltungstag  
Mittwoch: 13 bis 18 Uhr  
Freitag: 13 bis 18 Uhr  
Samstag: 10.30 bis 12.30 Uhr

### "Der Bücherwurm"

#### Programmorschau

**Jeden Montag von 16 – 16.30 Uhr  
in der Mediothek**

### 06.02.

Der schaurige Schusch – Die Tiere vom Dogglsplitz sind entsetzt, als der Schusch

zu ihnen auf den Berg ziehen will. Obwohl sie ihn noch nie gesehen haben, wissen sie genau, wie er ausieht: groß, zottelig und muffig – kurz einfach schaurig! So einen wollen die Tiere nicht bei sich wohnen haben!

### 13.02.

Flugschule – Der kleine Pinguin hat einen großen Traum: Er will fliegen! Die Lehrer in der Flugschule sind ganz schön erstaunt, als der kleine Pinguin sich zur ersten Flugstunde anmeldet.

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Gottesdienste

Sonntag, 5. Februar, 10.30 Uhr, **Eucharistiefeier mit Blasiussegen**, Stadtkirche St. Martin

Sonntag, 12. Februar, 10.30 Uhr, **Eucharistiefeier**, St. Martin

### Evangelische Gottesdienste

Sonntag, 5. Februar, 9.30 Uhr, **Gottesdienst** in der Christuskirche

Sonntag, 12. Februar, 9.30 Uhr, **Gottesdienst** mit anschl. Kirchencafé in der Christuskirche

## Filmtheater

### Badischer Hof

Hauptstraße 70, 97941 Tauberbischofsheim  
Tel. 09341/09341/988-0

### Vier gegen die Bank

**2. bis 8. Februar, täglich 19:30 Uhr,  
Montag spielfrei**

Peter ist ein Schauspieler, der noch vom Ruhm längst vergangener Tage zehrt, aber sein Kontostand nähert sich langsam dem Tiefststand. Werbeprofi Max hat die Nase voll von seinen Chefs, will eine eigene Agentur aufmachen. Und Boxer Chris will ein Trainingsstudio bauen, in erster Linie um seine zahlreichen Groupies zu beeindrucken. Peter, Max und Chris brauchen also Geld – doch als sich die Drei online über ihre Anlagen informieren, müssen sie mit Erschrecken feststellen, dass aus ihren Aktien nichts geworden ist. Schnell ist der Sündenbock gefunden: Der verklemmte Anlageberater Tobias. Aber auch Tobias ist ein Opfer – und zwar das seines Chefs Schumacher, der ihn loswerden will und ihm deshalb wichtige Bösen-Informationen vorenthalten hat. Also schmiedet die Gruppe ungleicher Männer einen Plan, auf Kosten der Bank reich zu werden ...

## Volkshochschule Mittleres Taubertal



### Kontakt:

Volkshochschule Mittleres Taubertal e.V.,  
Struwegpfad 2, 97941 Tauberbischofsheim  
Telefon: 09341/1691, Telefax: 09341/4160,  
Email: [vhs-mittleres-taubertal@t-online.de](mailto:vhs-mittleres-taubertal@t-online.de)  
[www.volkshochschule-aktuell.de](http://www.volkshochschule-aktuell.de)

### 171-571TBB Einkommensteuer-Erklärung 2016 leicht gemacht

Sie möchten Ihren Steuerbescheid endlich verstehen und/oder Ihre Einkommensteuererklärung selbst fertigen?

In diesem Kurs wird Ihnen - sowohl theoretisch als auch praxisnah - anhand der Formulare vermittelt, was bei der Fertigung einer Einkommensteuererklärung wichtig und notwendig ist;

- Sonderausgaben (z. B. Versicherungsbeiträge, Ausbildungskosten, Spenden) und außergewöhnliche Belastungen (z. B. Krankheitskosten)
- Kinder, Kindergeld, Kinderfreibetrag, Ausbildungsfreibetrag, Kinderbetreuungskosten
- Arbeitnehmereinkünfte und Werbungskostenabzug (Fahrkosten, Fortbildungskosten, Arbeitsmittel)
- Einkünfte aus inländischem und ausländischem Kapitalvermögen; Abgeltungsteuer und ihre Folgen
- Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung
- Sonstige Einkünfte (z. B. Rentenbezüge)
- Einkünfte aus selbstständigen Nebentätigkeiten
- Einkünfte aus dem Betrieb einer Photovoltaik-Anlage

Es sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich. Der Kurs ist sowohl für absolute Anfänger als auch für "steuerlich Fortgeschrittene" geeignet.

(Der Kurs beinhaltet jeweils nur 2 Pausen à 15 min. – bitte bringen Sie sich Imbiss und Getränk mit.)

Dozent: Riechert, Volker

Gesamtgebühr: 98,00 €

**Beginn: So, 5. Februar, 9:30 Uhr, 2 Termine, vhs-Gebäude**

### 171-202TBB Närrische Momente / KALEIDOSKOP DEUTSCHLAND

An diesem Abend beschäftigen wir uns mit Traditionen in der ausgehenden Winterzeit und ihren kulinarischen Spezialitäten.



Neues Wissen und Sprachübungen bringen Einheimische, Migrant/innen und Asylbewerber/innen miteinander ins Gespräch und helfen unseren neuen Mitbürger/innen ihre Sprachkenntnisse zu vertiefen und anzuwenden.

Das Projekt wird gefördert von der Baden-Württemberg Stiftung im Rahmen des Programms „Vielfalt gefällt! Orte des Miteinanders“.

**Beginn: Di, 7. Februar, 18 Uhr, vhs-Gebäude**

## **171-800TBB Lernhilfe "Einstieg Deutsch"**

Dieses Angebot richtet sich an Personen, die 2016 und 2017 an den Kursen "Einstieg Deutsch" an unserer vhs teilnehmen bzw. teilgenommen haben.

Die Lernhilfe unterstützt die Teilnehmenden, das Lernportal "Ich will Deutsch lernen" (iwidl.de) zu verstehen und mit Laptop bzw. Chromebooks anzuwenden. Auch die DVV-SprachApp "Einstieg Deutsch", die zum selbstgesteuerten Lernen genutzt werden kann, steht auf dem Kursprogramm.

Die Teilnehmerplätze sind begrenzt. Daher ist eine Anmeldung erforderlich.

Das Angebot ist kostenfrei für Teilnehmende der vhs-Kurse "Einstieg Deutsch".

**Beginn: Di, 7. Februar, 16 Uhr, 15 Termine, vhs-Gebäude**

## **171-590TBB Flyer und Werbemittel mit Publisher**

Sie möchten ansprechende Flyer, Werbemittel, Briefbögen, Visitenkarten, Etiketten oder Broschüren erstellen und gestalten? Dann ist dieser Kurs für Sie das Richtige.

Sie lernen mit Hilfe des im Office-Paket enthaltenen DTP-Programms Microsoft Publisher die Grundlagen des Desktop-Publishing-Programms kennen.

Diese Kenntnisse können Sie auch mit anderen Programmen umsetzen. Kursinhalte u.a.: Grundlagen des DTP, Seitenformate definieren und eigene Publikationen gestalten, Einsatz von Hilfslinien, Layout-Funktionen nutzen, Textfelder einsetzen und Texte gestalten. Gestalten einer Anzeige und das Gerüst eines Flyers.

Dozent: Seimert, Winfried

Gesamtgebühr: 43,50 € (inkl. USB-Stick 2 GB)

**Beginn: Sa, 11. Februar, 8:30 Uhr, vhs-Gebäude**

## **171-494-4T Beratung für Englischkurse**

Dozentin: Geier-Stapf, Monika

**Beginn: Mi, 15. Februar, 18:30 Uhr, vhs-Gebäude**



## Kunstverein

### **Jour fixe - freies Malen für jede(n)**

Ort: KunstWERK 5, Eichstraße 5, nahe beim Schloss

Kostenbeitrag 4 €/3 € (Mitglieder)

keine Anmeldung erforderlich

Mittwoch, 1., 8., 15. und 22. Februar 18 – 21 Uhr

Freitag, 3. und 17. Februar, ab 16 Uhr

### **Krea-K-tiver Malnachmittag für Kinder und Jugendliche**

Ort: KunstWERK 5, Eichstraße 5, nahe beim Schloss

Kostenbeitrag: 2 Euro

Teilnahme ohne Voranmeldung möglich  
Forum für Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren mit Interesse am Malen, Zeichnen, Werken. Betreut von Sabine Brameier und Gunter Schmidt. Bringen und Abholen ist durch Erziehungsberechtigte zu regeln.

Mittwoch, 1. und 15. Februar, 16 – 17:30 Uhr

### **Kabarett**

Sebastian Pufpaff: Auf Anfang

Ort: Engelsaal, Blumenstr. 5

Karten (ausverkauft, Warteliste): 20 € / 18 € (Mitglieder), kvttbb@gmx.de

Mittwoch 8. Februar, 20 Uhr

## Veranstaltungskalender Februar 2017

### **Samstag, 4. Februar**

#### **Narrenmesse**

F.G. Bischemer Kröten

**17 bis 18 Uhr**, Stadtkirche St. Martin TBB

#### **Brauchtumsabend**

F.G. Bischemer Kröten

Öffentlich, 8 € Eintritt

**19.30 Uhr**, Stadthalle TBB

### **Sonntag, 5. Februar**

#### **Narrenringumzug**

F.G. Bischemer Kröten und Narrenring Main-Neckar

Startpunkt: Blumenstraße

Verlauf: über Bahnhofstraße, Sonnenplatz, Schmiederstraße und Vitryallee

Endpunkt: Stadthalle; Eintritt 3 €

**13 bis 18 Uhr**, Tauberbischofsheim

#### **Konzert (nicht nur) für Kinder**

„Der Streit zwischen David und Goliath“

Bezirkskantorat Tauberbischofsheim

**15 Uhr**, Stadtkirche St. Martin Tauberbischofsheim

### **Dienstag, 7. Februar**

#### **Blutspendenaktion**

Deutsches Rotes Kreuz

**14 bis 19.30 Uhr**, Stadthalle

### **Mittwoch, 8. Februar**

#### **Kabarett: Sebastian Pufpaff „Auf Anfang“**

Kunstverein Tauberbischofsheim e.V.

**20 Uhr**, Engelsaal Tauberbischofsheim

### **Samstag, 11. Februar**

#### **Faschingsprunksitzung**

F.G. Groasmücke und Musikverein Hochhausen

**19.30 Uhr**, Konradsaal Hochhausen

#### **Secondhandbasar „rund ums Kind“**

**der kath. Kindertagesstätte St. Lioba**

Angebot: Kinderbekleidung (bis Gr. 176), Kinderwägen, Spielsachen, Fahrzeuge, Faschingskostüme. Für Kaffee und Kuchen bestens gesorgt.

Verkaufstische können gegen eine Standgebühr von 10 Euro bei Frau Löffelholz, Tel. 09341/8494608, reserviert werden.

**11 bis 14 Uhr**, Gemeindehaus St. Bonifatius TBB

#### **Konzert des Grünwald-Orchesters**

Grünwald Orchester Verein, Eintritt 11 €

**18 Uhr**, Stadthalle TBB

### **Sonntag, 12. Februar**

#### **Wanderung TBB-Grünsfeld (9 km)**

Spessartverein Wanderfreunde e.V. TBB  
Uhrzeit und Treffpunkt entnehmen Sie bitte der Tagespresse

## Dauertermine

### **Montag**

#### **Martinchentreff - für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren**

Unter Begleitung einer Erzieherin finden kreative, motorische und musikalische Angebote statt mit dem Ziel, Eltern in ihrer Erziehungskompetenz zu stärken. Ein pädagogisches Angebot für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren, die noch keine Kita besuchen.

Verantwortliche Erzieherin: Susanne Weniger (außer in den Schulferien)

**9.30 bis 11.30 Uhr**, Netzwerk Familie

**Kinderstunde****(Liebenzeller Gemeinschaft)**

Für Kinder bis 8 Jahre. Mit Pastoraldiakonin U. Blutbacher und Team.

**15.15 bis 16.15 Uhr**, Evang. Gemeindezentrum, Würzburger Straße 20, Tauberbischofsheim

Findet in den Ferien nicht statt.

**Jungchar****(Liebenzeller Gemeinschaft)**

Für Kinder von 8 bis 12 Jahren. Mit Pastoraldiakonin U. Blutbacher und Team.

**16.15 bis 17.30 Uhr**, Evangelische Kirchengemeinde, Würzburger Straße 20, Tauberbischofsheim

Findet in den Ferien nicht statt.

**Hauskreis**

Für Junge Erwachsene. Mit Jugendreferentin Silke Frey.

**18.30 bis 20 Uhr**, Blumenstraße 3.

**Herzsportgruppe**

Behindertensportverein Tauberbischofsheim e.V.

**18.30 Uhr**, Sporthalle ehemalige Kurmainz-Kaserne

**Bridge - Bridge-Club, TBB**

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Anmeldung am Spieltag bis 14 Uhr bei Karl Kohout 06283/50786

**19 Uhr**, Johannes-Sichart-Haus TBB

**Chorprobe der Kantorei**

Findet in den Ferien nicht statt.

**20 bis 21.30 Uhr**, Evangelische Kirchengemeinde, Kirchweg 3, Tauberbischofsheim

**Surf- und Skiclub****Tauberbischofsheim**

Skigymnastik - Leitung Anja Heinrichs

Aktuelle Infos unter [www.ssc-tbb.de](http://www.ssc-tbb.de)

**20 Uhr bis 21 Uhr**, Sporthalle oberhalb der AOK

**21 Uhr**, Volleyball

**Dienstag****Café online**

Kostenloses Internetcafé – Diakonische Jugend- und Sozialarbeit, nach telefonischer Vereinbarung

**9 bis 12 Uhr**, Diakonisches Werk, Kirchweg 3

**Tierschutz-Flohmarkt**

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

**10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr**, Marktplatz 5 (hinter dem Torbogen)

**Tierschutz-Laden**

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

**14 bis 16 Uhr**, Marktplatz 5

**Bibelstunde****(Liebenzeller Gemeinschaft)**

Mit P. i. R. Manfred Blutbacher u.a.

**17 bis 18 Uhr**, Haus Heimberg

**Chorprobe des Posaunenchores**

**19 bis 21 Uhr**, Evangelische Kirchengemeinde, Kirchweg 3, Tauberbischofsheim

**Hospiz-Stammtisch für alle****Interessierten (letzter Di. im Monat)**

**19.30 Uhr**, „Zum Alten Türmle“ TBB

**Chorprobe Frauenchor****Offener Singtreff**

**20 bis 21.30 Uhr**, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstraße 21

**Mittwoch****Geführte Nachmittagswanderung mit dem Spessartverein**

Die Teilnahme ist kostenlos, evtl. fallen Gebühren für Fahrkarten an.

ab Dienstag: Informationen in der Tourist-Information

**Walking & Nordic-Walking****- Turnabteilung, TSV 1863****Tauberbischofsheim**

Freizeitsport für jedermann. Nordic Walking-Stöcke sind mitzubringen

**9 bis 10 Uhr**, Parkplatz am Hamberg in den Sommermonaten ansonsten Freibad Tauberbischofsheim

**Zwergentreff (Netzwerk Familie + Kindertagesstätte St. Lioba)**

riesige Möglichkeiten für kleine Entdecker. Eine integrative Gruppe für Eltern und ihre

Kinder mit und ohne Behinderung ab 3 Monaten bis zum Kindergartenbeginn unter Begleitung einer pädagogischen Fachkraft Edeltraud Kossowski, Erzieherin. Auskunft unter Tel. 09341/3298 (findet nicht in den Ferien statt)

**9.30 bis 11.30 Uhr**, Kindertagesstätte St. Lioba

**Offener Bibelgesprächskreis (Liebenzeller Gemeinschaft)**

Der offene Bibelkreis richtet sich an alle, die Interesse an der Bibel haben und diese besser verstehen möchten. Der persönliche Austausch ist dabei sehr wichtig. Pastoraldiakonin U. Blutbacher. Kontakt: 09341-848848 od. [ursula.blutbacher@lgv.org](mailto:ursula.blutbacher@lgv.org)

**10 bis 11.30 Uhr und 19.30 bis 21.15 Uhr**, Blumenstraße 3 (gegenüber Mediothek)

Hauskreis Info: 09341-8019333 od. [silke.frey@lgv.org](mailto:silke.frey@lgv.org)

**18.30 bis 20 Uhr**

**Café Vergissmeinnicht**

Treffen von älteren Menschen und Demenzkranken - Entlastung für pflegende Angehörige. Tel. 09341/8473-0 - Evangelische Heimstiftung

**14.30 bis 17.30 Uhr**, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstraße 21

**Katholische Öffentliche****Bücherei St. Bonifatius**

Bücher für Kinder und Erwachsene können kostenlos ausgeliehen werden. Neue Leser sind herzlich willkommen.

**16 bis 18 Uhr**, Kapellenstr. 1 (unterhalb der Kirche)

**Trauercafé Sonnenlicht (an jedem 1. Mittwoch im Monat)**

Menschen mit dem Thema Trauer sind herzlich willkommen. Ungezwungene Gespräche bei Kaffee, Tee und Gebäck. Anmeldung nicht erforderlich.

**16 bis 18 Uhr**, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstraße 21

**JOUR FIXE - Kunstverein TBB**

Malerwerkstatt für jedermann und Specksteinstudio; Unkostenbeitrag 4 Euro

**18 bis 21 Uhr**, KunstWERK 5, Eichstraße 5

**Hundeschule**

Gruppentraining mit Spiel und Spaß; Infos: [www.hsv-tauber-](http://www.hsv-tauber-)

[bischofsheim.de](http://bischofsheim.de)

**19 Uhr**, Hundesportverein Tauberbischofsheim 1980

**Bridge - Bridge-Club, TBB**

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Anmeldung am Spieltag bis 14 Uhr bei Karl Kohout, Tel. 06283/50786

**19 Uhr**, Johannes-Sichart-Haus

**Chorprobe des Gospelchores „Sunray“**

Evangelische Kirchengemeinde. Findet in den Ferien nicht statt.

**19.30 bis 21 Uhr**, Kirchsaaal der Christuskirche, Tauberbischofsheim

**Chorprobe Männergesangsverein Liederkrantz**

**19.30 bis 21 Uhr**, Manggasse 2

**Chorprobe Kath.****Kirchenchor St. Bonifatius**

**20 bis 21.30 Uhr**, Bonifatius-saal, Kapellenstr. 2.

**Donnerstag****Café onLINE**

Kostenloses Internetcafé – Diakonische Jugend- und Sozialarbeit, nach telefonischer Vereinbarung

**9 bis 12 Uhr**, Diakonisches Werk, Kirchweg 3

**Nordic-Walking – SV Hochhausen**

offen für jeden Mann und jede Frau

**9.30 bis 10.30 Uhr**, Hochhausen, Grillhütte an Großholz

**Tierschutz-Flohmarkt**

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

**10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr**, Marktplatz 5 (hinter dem Torbogen)

**Tierschutz-Laden**

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

**14 bis 16 Uhr**, Marktplatz 5

**VdK-Stammtisch (an jedem 2. Donnerstag im Monat)**

**15 Uhr**, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstraße 21

**Probe Kinder- und Jugendchor Mini-Maxis**

Gruppe 1 (Vorschulkinder 1.

und 2. Klasse): **15 bis 16 Uhr**  
Gruppe 2 (Kinder 3. und 4. Klasse):

**16 bis 17 Uhr**

Gruppe 3 (Jugendliche 5. Klasse):

**17 bis 18 Uhr**

Winfriedsheim, Schafweg 1

## Bücherei im Ev. Gemeindezentrum

Findet in den Ferien nicht statt.  
**16 bis 18 Uhr**, Evangelische Kirchengemeinde, Würzburger Straße 20, Tauberbischofsheim

## Nordic Walking Surf- und Skiclub TBB

aktuelle Infos unter [www.ssc-tbb.de](http://www.ssc-tbb.de)

**17.45 Uhr**, Treffpunkt: Parkplatz Hamberg und in den Wintermonaten Parkplatz MGG

## Jugendkreis für Teens (Liebenzeller Gemeinschaft)

Teens von 15 bis 20 Jahren erleben Jesus. Mit Jugendreferentin Silke Frey.

**18 bis 19.30 Uhr**, Blumenstraße 3 (gegenüber der Mediothek)

Findet in den Ferien nicht statt.

## Spielabend Schachclub Tauberbischofsheim

Gäste sind herzlich willkommen. Ansprechpartner: Gerhard Müllner 09341/4994 (Kinder/Jugend ab 18.30 Uhr)

**19.30 Uhr**, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstr. 21

## Chorprobe Kath. Kirchenchor St. Martin Kath. Kirchengemeinde

**19.30 bis 21 Uhr**, Winfriedsheim, Schafweg 1

## Freitag

### Flötenensemble "i flauti dolci"

**8.30 bis 9.30 Uhr**, Bezirkskanalrat, Stammbergweg 1

### Tierschutz-Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung  
**10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr**, Marktplatz 5 (hinter dem Torbogen)

### Tierschutz-Laden

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung  
**14 bis 16 Uhr**, Marktplatz 5

### Teenkreis (Liebenzeller Gemeinschaft)

Mit Jugendreferentin im LGV Silke Frey: Tel. 09341-8019333 od. [silke.frey@lgv.org](mailto:silke.frey@lgv.org)

**15 bis 16 Uhr**, Blumenstraße 3 (gegenüber Mediothek)

Findet in den Ferien nicht statt.

### Walkingtreff – TSV 1863 TBB

Freizeitsport für jedermann  
**18 Uhr**, Parkplatz am Hamberg in den Sommermonaten ansonsten Freibad Tauberbischofsheim

### Probe „Lebensfarben“

Musikgruppe  
**18.30 Uhr**, Bonifatiuszimmer (1. OG), Winfriedsheim, Schafweg 1

## Samstag

### Tierschutz-Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung  
**10 bis 13.30 Uhr**, Marktplatz 5 (hinter dem Torbogen)

## Tierschutz-Laden

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung  
**10 bis 13.30 Uhr**, Marktplatz 5

## Nordic-Walking – SV Hochhausen

offen für jeden Mann und jede Frau

**14 bis 15 Uhr**, Hochhausen, Parkplatz am Friedhof

## Hundeschule und Welpenspiele

Gruppentraining mit Spiel und Spaß für Anfänger und Fortgeschrittene, Workshop und Beratung vor und nach dem Hundekauf. Infos: [www.hsv-tauberbischofsheim.de](http://www.hsv-tauberbischofsheim.de)

**14.30 Uhr**, Hundesportverein Tauberbischofsheim 1980

## Lauf- und Walkingtreff – TSV 1863 Tauberbischofsheim

Freizeitsport für jedermann  
**14.30 Uhr**, Hamberg Waldparkplatz „Kaiserspitze“

## Sonntag

### Gottesdienst (Liebenzeller Gemeinschaft)

Mit Kinderbetreuung M. u. U. Blutbacher und Team

**10.30 bis 11.30 Uhr**, Blumenstraße 3 (gegenüber Mediothek)

## Montag bis Freitag

### Nachbarschaftshilfe TBB

Alltagshilfe, Hauswirtschaft, Grundpflege, Betreuung, Schriftverkehr u.v.m., Tel. 09341/92 05 22.

**9 bis 11 Uhr**

## Dienstag bis Freitag

### Familiencafé für Jedermann

Gemeinsames frühstücken, andere Menschen kennenlernen, plaudern, sich austauschen. Kleine Besucher können sich in der Spielecke vergnügen  
**10 bis 12 Uhr**, Netzwerk Familie, Schmiederstraße 25

## Dienstag, Donnerstag und Sonntag

### Das Erzähl-Café hat geöffnet

Freundeskreis Erzähl-Café, Tel. 09341/7255 – Programmbeginn: 16 Uhr

**15 bis 18 Uhr**, Erzähl-Café, Frauenstraße 2



„Die Zufriedenheit meiner Kunden macht mich glücklich.“

Rudolf Langer  
Inhaber, Hörakustikmeister und selbst Hörgeräteträger

**HÖRGERÄTE LANGER**

Hans-Heinrich-Ehrler-Platz 32  
Bad Mergentheim  
Tel.: 07931 990051

**MIT KINDER HÖRZENTRUM**

[www.hoergeraete-langer.de](http://www.hoergeraete-langer.de)

## Impressum

### Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:

Kreisstadt Tauberbischofsheim, vertreten durch den Bgm. Wolfgang Vockel  
Marktplatz 8, 97941 Tauberbischofsheim  
Tel. 09341/803-0, Fax: 09341/803-89  
Internet: [www.tauberbischofsheim.de](http://www.tauberbischofsheim.de)  
E-Mail: [news@tauberbischofsheim.de](mailto:news@tauberbischofsheim.de)

### Verlag:

Fränkische Nachrichten Verlags-GmbH  
Schmiederstraße 19, 97941 Tauberbischofsheim, Telefon 093 41 / 83-0

### Verantwortlich für Anzeigen:

Peter Hellerbrand

Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 01.01.2017 gültig.

### Druck:

Stieberdruck GmbH, Tauberstr. 35-41, 97922 Lauda-Königshofen

### Herausgabe:

am 1. und 3. Mittwoch eines Monats

### Redaktionsschluss:

Dienstag, 7. Februar

### Redaktionsschluss Ortschaften:

Dienstag, 7. Februar bei den Ortsvorstehern (bzw. örtlichen Redaktionen!)

### Redaktionsschluss

**Veranstaltungskalender März 2017:**



Dienstag, 10. Februar 2017

E-Mail: [helga.hepp-faulhaber@tauberbischofsheim.de](mailto:helga.hepp-faulhaber@tauberbischofsheim.de)

Ich bin für Sie da, wenn Sie mich brauchen.

## Ihr Bestattungshaus Birgit Bartsch

für Tauberbischofsheim und Umgebung.

 0 93 41 / 84 81 98

Wellenbergstraße 2, 97941 Tauberbischofsheim  
birgitbartsch@t-online.de www.birgitbartsch.de



## Nasse Wände? Schimmelpilz?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.  
TÜV-Rheinland überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,  
85.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe  
Abdichtungstechnik Dipl.-Ing. Tremel  
Johannes-Kepler-Str. 1, 97941 Tauberbischofsheim  
☎ 09341 - 89 61 333

[www.isotec.de/tremel](http://www.isotec.de/tremel)



**ISO TEC®**  
Wir machen Ihr Haus trocken

## Mit TRENNKOST erfolgreich zum Wunschgewicht

Ohne Diätfrust  
und Kalorien zählen,  
**KEIN**  
Jo-Jo-Effekt!

Schlank für **IMMER**.  
Abnehmen  
in einer Gruppe  
macht Spaß!

16 kg in  
5 Monaten  
abgenommen.



Martina  
Kirschner  
aus Lauda.  
Sie kann  
ihr Gewicht  
halten, kein  
Jo-Jo!!!!



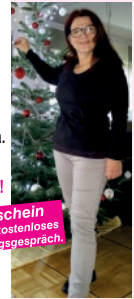
Werden Sie energievoller, lebenslustiger,  
schlanker und zufriedener!

Trennkost-Seminare in Buchen, Hardheim,  
NEU in Tauberbischofsheim und NEU in Lauda.  
Ab 8 € wöchentlich möglich!

Jetzt starten und Anmeldegebühr sparen!

Ilona Frieda Kern,  
Ernährungsberaterin und Meridian-Energie-Therapeutin  
Tel. 0 62 81/32 58 64 • Mobil 0171/7120759  
E-Mail: [ilonakern@gmx.de](mailto:ilonakern@gmx.de) • [www.trennkost-abnehm-studio.de](http://www.trennkost-abnehm-studio.de)

Gutschein  
für ein kostenloses  
Beratungsgespräch.



# Lächeln ist einfach.




[sparkasse-tauberfranken.de](http://sparkasse-tauberfranken.de)

Wenn einem der Finanzpartner  
spontan mit einem Kredit  
helfen kann.

Sparkassen-Privatkredit.

Wenn's um Geld geht

 Sparkasse  
Tauberfranken